



# St. Marien aktuell

Ausg. 38 – 2021 | Woche vom 17.10. bis 24.10.2021

## 29. Sonntag im Jahreskreis

### Evangelium nach Markus 10, 35-45

Da traten Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, zu ihm und sagten: Meister, wir möchten, dass du uns eine Bitte erfüllst. Er antwortete: Was soll ich für euch tun? Sie sagten zu ihm: Lass in deiner Herrlichkeit einen von uns rechts und den andern links neben dir sitzen! Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde? Sie antworteten: Wir können es. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde.

Doch den Platz zu meiner Rechten und zu meiner Linken habe nicht ich zu vergeben; dort werden die sitzen, für die es bestimmt ist. Als die zehn anderen Jünger das hörten, wurden sie sehr



ärgerlich über Jakobus und Johannes. Da rief Jesus sie zu sich und sagte: Ihr wisst, dass die, die als Herrscher gelten, ihre Völker unterdrücken und ihre Großen ihre Macht gegen sie gebrauchen. Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein, und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave aller sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.

## An(ge)dacht

Liebe Leserinnen und Leser von An(ge)dacht!

Sondierungsgespräche - obwohl dieser Begriff und was sich dahinter verbirgt vom politischen Kabarett schon wieder ins Lächerliche gezogen wird, ich persönlich finde Sondierung gut und hilfreich – nicht nur in der Politik.

Sondierung meint ursprünglich, mit Hilfe einer Sonde Untersuchungen durchzuführen zur Abschätzung bestimmter Verhältnisse. In der Medizin, bei der Bergrettung, im Bauwesen, in der Archäologie und in vielen anderen Bereichen werden schon lange Sondierungen durchgeführt, bevor man weiterreichende Entscheidungen trifft.

Zurzeit treffen sich Politikerinnen und Politiker, die unter Umständen die politische Verantwortung für unser Gemeinwesen übernehmen werden, zu sogenannten Sondierungsgesprächen. Sie versuchen abzuschätzen und nachzubohren - um im ganz ursprünglichen Sinn des Wortes zu bleiben -, wie weit ihre unterschiedlichen politischen Ziele und Wege miteinander in Einklang zu bringen sind. Und, so vermute ich mal, sie versuchen abzuschätzen, ob auf die verschiedenen Akteure Verlass ist. Erst, wenn in diesen Gesprächen Vertrauen gewachsen ist und Gemeinsamkeiten möglich scheinen, ohne dass jemand seine Grundüberzeugungen verraten muss, sind konkretere Koalitionsverhandlungen geplant.

In unserer Mediengesellschaft ist es schon erstaunlich, dass keine Wertungen, Urteile, keine in der Diskussion befindlichen Themen oder auch nur Andeutungen an die Öffentlichkeit dringen, die eventuell die Offenheit dieser Gespräche einengen oder bestimmte Gesprächspartner öffentlich unter Druck setzen könnten. Vielleicht bleibt es ja dabei ...

Obwohl ich natürlich weiß, dass es in der Politik um Macht geht, ist Sondierung für mich zu einer allgemeinen Beschreibung dessen geworden, wie Menschen sehr unterschiedlicher Überzeugung in ein offenes und diskretes Miteinander eintreten können, wie dabei hoffentlich Vertrauen und gegenseitiges Verstehen wachsen kann, ohne dass sofort Entscheidungen fallen.

Deshalb mein Tipp auch für Nicht-Politiker: Nehmen Sie sich, gerade wenn Sie auch häufiger im Netz unterwegs sind, Zeit zum Sondieren! Es wird Ihren Beziehungen nicht schaden.

*Propst Michael Langenfeld*

### **Getauft wurden am Samstag in St. Clemens:**

- Maria Jering
- Joris Schubert
- Noah Wuttke

### **Getauft wird am Sonntag in St. Clemens:**

- Anton Fiete Thönes

*Herr, erfülle die Täuflinge, ihre Eltern, Geschwister und Paten mit den Gaben des Hl. Geistes. Amen.*

### **Verstorben ist aus unserer Kirchengemeinde:**

- Heinz Bellina, Münsterstraße
- Franz Ueding, Grabenstraße

*Herr, gib ihm und all' unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.*

*Und das ewige Licht leuchte ihnen.*

*Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.*

## **Gottesdienste, Andachten, Beichtgelegenheiten**

### **Samstag, 16.10., Hl. Hedwig**

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

10.30 Uhr – Pilgerandacht mit den Erstkommunionkindern aus Remsede/  
Bad Laer – Gnadenkapelle

15.00 Uhr – Taufe von Maria Jering, Joris Schubert und Noah Wuttke –  
St. Clemens

16.00 Uhr – Anbetung – St. Clemens (Fb)

16.00 Uhr – Beichtgelegenheit – Meditationsraum in der Vikarie (Fb)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (Fb)

Gebetsgedenken für die Verstorbenen Magdalena Scholz und  
Walter Volkmer,

für die Verstorbenen der Familie Bernhard Köper

17.00 Uhr – Wortgottesdienst zur Einsegnung der Reithalle – Reithalle Vadrup

17.30 Uhr – Anbetung – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

### **Sonntag, 17.10.**

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (Fb)

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (Adler)  
 09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Christophorus (Ungruhe)  
     Gebetsgedenken für die Verstorbene Herta Lezoch und die  
     verstorbenen Eltern Kornath,  
     für die Verstorbenen Paula und Wilhelm Blanke  
 10.00 Uhr – Hochamt – St. Clemens (Fb)  
 10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)  
     1. Jahresgedächtnis für die Verstorbene Änne Fiege und  
     Gebetsgedenken für die Verstorbenen Linus Fiege und Emilie  
     und Josef Niemann  
 11.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (Fb)  
 15.00 Uhr – Taufe von Anton Fiete Thönes – St. Clemens  
 17.00 Uhr – Rosenkranandacht – St. Clemens (S)  
 18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (Fb)

*Die Sonntagskollekte ist für die Kinder- und Jugendseelsorge in unserer  
 Kirchengemeinde bestimmt.*

### **Montag, 18.10., Hl. Lukas, Evangelist**

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle  
     Gebetsgedenken in bestimmter Meinung  
 10.30 Uhr – Hl. Messe entfällt! – Maria Rast  
 18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

### **Dienstag, 19.10.**

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle  
     Gebetsgedenken für die Leb. und Verstorbenen der  
     Familie Fuchs  
 09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Anna  
 18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle  
 19.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

### **Mittwoch, 20.10.**

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle  
     Gebetsgedenken für die Verstorbene Hildegard Klein  
 10.30 Uhr – Hl. Messe entfällt! – Wohnstift St. Clemens  
 18.00 Uhr – Rosenkranzandacht – Gnadenkapelle

### **Donnerstag, 21.10.**

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Gebetsgedenken für die Leb. und Verstorbenen der Familie  
Niebrügge-Taphorn und für die Verstorbene Ursula  
Schulze Johann

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

### **Freitag, 22.10.**

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Gebetsgedenken für die Verstorbene Irmgard Ruhm

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

### **Samstag, 23.10.**

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Gebetsgedenken für die Verstorbene Frau Wiehr und den  
Verstorbenen Josef Wiehr

14.00 Uhr – Trauung von Johannes Ebbinghaus und Viktoria Koch –  
St. Clemens

15.00 Uhr – Taufe von Tilda Wewelkamp, Leo Kracht und Luca Kreyenborg –  
Ss. Cornelius und Cyprianus

16.00 Uhr – Anbetung – St. Clemens (E)

16.00 Uhr – Beichtgelegenheit – Meditationsraum in der Vikarie (E)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (E)

1. Jahresgedächtnis für den Verstorbenen Willy Niermann,  
für den Verstorbenen Heinz Große Hüttmann,  
für die Verstorbene Elisabeth Schulze Schwienhorst,

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Pfr. em. Hermann Ulbrich,  
für die Verstorbene Regina Hildebrand-Hof,  
für die Verstorbenen Maria und Wilhelm Pleßner,  
Jahresmesse für den Verstorbenen Josef Dirks

17.30 Uhr – Anbetung – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (Lem)

Sechswochengedächtnis für die Verstorbene Anna Fiege,  
1. Jahresgedächtnis für den Verstorbenen Franz-Josef Schründer,  
Jahresmesse für den Verstorbenen Leo Postmeier und  
Gebetsgedenken für die Verstorbenen der Familie  
Große Coosmann-Postmeier

## **Weltmissionssonntag, 24.10.**

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)

09.00 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (La)

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Christophorus (Unruhe)

10.00 Uhr – Hochamt – St. Clemens (E)

Gebetsgedenken für den Verstorbenen Bernhard Brockmann  
und für die Verstorbenen der Familie,  
Jahresmesse für die Verstorbene Ursula Schnell

10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (Lem)

11.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)

Gebetsgedenken für die Verstorbenen Hedwig und Anna Bittner

15.00 Uhr – Taufe von Jonte und Matthis Wilden und Isabel Holewa –  
St. Clemens

16.00 Uhr – Taufe von Madita Vorwerk – St. Clemens

17.00 Uhr – Rosenkranzandacht – St. Clemens (La)

18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (E)

*Die Sonntagskollekte ist für das bischöfliche Missionswerk bestimmt.*

## **Predigtienst**

(La) = Propst Dr. Langenfeld

(D) = Pfarrer Drenker

(E) = P. Ephrem OSB

(Hö) = Domvikar Dr. Höffner

(Ptb) = Pfarrer em. Pottebaum

(AP) = Auswärtiger Prediger

(Fb) = Pfarrer em. Falkenberg

(Pott) = Pfarrer em. Pott

(S) = Diakon Schröder

(Lem) = Pastoralreferentin Lemmen

(K) = Pastoralreferent Krebs

## **Infos und Einladungen zum Sonntag, 17. Oktober**

Wir laden herzlich ein zur Rosenkranzandacht am Sonntag um 17 Uhr in der Gnadenkapelle.

## Infos und Einladungen zur Woche 18.10. bis 23.10.2021

### **Traditionelle Wahl von Pfarreirat und Kirchenvorstand**

Die Wahlen zum Kirchenvorstand und zum Pfarreirat finden am 6./7. November statt. Sie sollten hier in St. Marien zum ersten Mal komplett als Briefwahl durchgeführt werden. Jede/r Wähler/in sollte ab 11. Oktober die Wahlunterlagen durch Botinnen und Boten unserer Kirchengemeinde erhalten, um bis zum 7. November seine oder ihre Stimme(n) abzugeben.

Letzte Woche haben uns das Bistum und die Druckerei mitgeteilt, dass sie uns die Briefe nicht pünktlich zur Verfügung stellen können. Bis Redaktionsschluss waren sie immer noch nicht eingetroffen. Eine Verteilung durch Botinnen und Boten unserer Kirchengemeinde bis zum 27. Oktober (Kirchenvorstand) bzw. 24. Oktober (Pfarreirat) können wir organisatorisch - zumal in den Herbstferien - nicht mehr gewährleisten. Ein Versand durch die Post scheint uns unangemessen teuer.

Deshalb werden wir in Absprache mit den beiden Gremien und dem Bistum die ursprünglich geplante Briefwahl in eine Urnenwahl in Wahllokalen umstellen müssen.

Auch bei einer Urnenwahl ist die Briefwahl möglich, allerdings müssen die Briefwahlunterlagen von Ihnen über das Pfarrbüro (Tel.: 02504 932310 oder [stmarien-telgte@bistum-muenster.de](mailto:stmarien-telgte@bistum-muenster.de)) beantragt werden. Dies kann in der Zeit zwischen dem 18. Oktober und 3. November geschehen.

Näheres entnehmen Sie bitte unserem nächsten „St. Marien Aktuell“ und der Lokalpresse.

*Propst Michael Langenfeld*

### **Buswallfahrt nach Kevelaer**

In diesem Jahr bietet das Busunternehmen Bils wieder eine Wallfahrt nach Kevelaer an. Die Abfahrt des Busses ist am 20.10.2021 um 6.20 Uhr ab Kirche Ostbevern über Westbevern, Telgte und Wolbeck.

Anmeldungen und weitere Informationen bitte bei Fa. Bils, ☎ 2001.



92.6 | 94.7 | 95.7 | 96.3

### **Kirche im Lokalradio – Augenblick mal! Radio WAF**

„Lecker Bibel!“ so lautet der neue Radiobeitrag von David Krebes, Pastoralreferent in St. Marien Telgte. Am Mittwoch, 20.10.2021, um 17:25 Uhr geht es auf Sendung.

Im Radioformat Augenblick mal! werden in einer Minute Glaube und Welt auf den Punkt gebracht. Jeder Beitrag enthält einen Bezug zu lokalen Orten oder Ereignissen.

Radio WAF ist über die bekannten Frequenzen, als Webradio und über die Radio WAF App empfangbar. Sendung verpasst?

Alle Radiobeiträge werden anschließend auf der Homepage vom Kreisdekanat Warendorf eingestellt. Dazu folgender Link:

<https://www.kreisdekanat-warendorf.de/kreisdekanate/kreisdekanat-warendorf/aktuelles/kirche-im-lokalradio/>

### **Olivenholz – Schnitzereien aus Bethlehem**

Am 23. und 24.10.2021 werden direkt nach den Messen in den Kirchen St. Clemens, Ss. Cornelius und Cyprianus und St. Christophorus Schnitzarbeiten aus Olivenholz zum Verkauf angeboten. Sie stammen von christlichen Holzschnitzern in Bethlehem.

#### *Zur Situation der Bethlehemener Schnitzer*

Die Situation im Heiligen Land Palästina / Bethlehem ist schwierig. Es herrscht eine hohe Arbeitslosigkeit. Die Menschen in Bethlehem haben keine Entfaltungsmöglichkeiten, weil Grenzposten sie in ihrer Freiheit einschränken. Gewaltige Mauern versperren ihnen den Weg nach draußen. Die Hoffnung Arbeit zu finden wird unter solchen Lebensbedingungen im Keim erstickt.

Christliche Familien bangen um ihre Existenz. Ohne Arbeit können Eltern ihren Kindern keine Sicherheit geben. Viele Christen ringen daher mit der Entscheidung, das Heilige Land zu verlassen, um anderswo ihr Glück zu finden.

Für eine bestimmte Menschengruppe besteht jedoch noch Hoffnung in Bethlehem zu bleiben, weil sie Arbeit haben. Es sind christliche Bethlehemener Schnitzer, die mit Olivenholz –



Schnitzereien ihren Lebensunterhalt sichern. Das Kunstwerk der Schnitzereien ist für viele christliche Palästinenser die einzige Möglichkeit ihre



Existenz zu sichern. Mit dem Kauf von Kreuzen, Krippen, Darstellungen der Heilige Familie und weiteren biblischen geschnitzten Figuren können Weichen zum Verbleib christlicher Familien im Heiligen Land gestellt werden. Die Chance, dass diese Arbeiten nach draußen gelangen bedeutet für die Schnitzer ein Stück Selbstwertgefühl, das man ihnen zurückgibt und natürlich das Überleben für die kleinen Handwerksbetriebe, weil immer wieder eingehende Aufträge der Händler die Arbeitsplätze der Schnitzer sichern. Die Unterstützung ist ein Zeichen der Solidarität mit den Mitchristen im Heiligen Land, die zu einer immer mehr bedrohten Minderheit werden. Wir empfehlen die Arbeiten Ihrer Aufmerksamkeit.

## Vorschau

### Missio-Truck kommt nach Telgte

Vom 25. bis 29. Oktober ist der wohl größte Medienwagen zum Thema "Flucht" in Telgte.



Dies ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien, der Fachstelle Weltkirche im Bistum Münster, der Sekundarschule zur Marienlinde und dem Maria-Sibylla- Merian-Gymnasium.

Hier haben die Schülerinnen und Schüler der Schulen (ab Klassenstufe 8 möglich) und die Firmanden aus St. Marien die Möglichkeit, sich mit diesem

Thema multimedial auseinanderzusetzen. Begleitet wird der Truck von zwei Pädagog\*innen. Sollte es noch eine Interessentengruppe aus der Pfarrei geben, können sie sich bei Pastoralreferent David Krebes melden.  
krebes@bistum-muenster.de

### **Pfarrbrief-Redaktion**

Die Pfarrbrief-Redaktion hat für die Weihnachtsausgabe als vorläufiges Arbeitsthema „Nachhaltigkeit“ ausgewählt, der genaue Titel wird allerdings noch festgelegt. Es geht darum, nachhaltiges Handeln (in einem umfassenden Sinne, also nicht nur ökologisch) in unserer Kirchengemeinde und in der Stadt Telgte vorzustellen bzw. Arbeitsfelder zu benennen, in denen auf nachhaltiges Handeln in Zukunft mehr Aufmerksamkeit gelenkt werden muss.

Wer an diesem Thema mitarbeiten möchte, ist zur nächsten Redaktionssitzung am Dienstag, den 26. Oktober um 16 Uhr im Sternsaal der Propstei herzlich eingeladen.

## **Monatliche Gebetsmeinung des Hl. Vaters**

Beten wir, dass alle Getauften für das Evangelium eintreten, bereit für die Sendung eines Lebens, das die Freude an der frohen Botschaft bezeugt.

## **Herzlich willkommen den Pilgernden und Wallfahrenden**

Unsere Kirchengemeinde St. Marien begrüßt in dieser Woche ganz herzlich folgende Pilger- und Wallfahrtsgruppen und wünscht ihren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und gute geistliche Impulse.

➤ Erstkommunionkinder und Wallfahrtsverein Remsede/Bad Laer

### **Impressum**

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Telgte  
Kardinal-von-Galen-Platz 9 – 48291 Telgte  
Tel: 02504/932310 – Fax: 02504/9323120  
E-Mail: stmarien-telgte@bistum-muenster.de  
www.st-marien-telgte.de

Verantwortlich für den Inhalt: Propst Dr. Michael Langenfeld



## Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag

Liebe Schwestern und Brüder,

„Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun“ (Gal 6,9), schreibt Paulus, der Völkerapostel, an die Gemeinden in Galatien. Dies ist auch das Leitwort für den Monat der Weltmission 2021. Lasst uns Gutes tun: Dieses Wort ist damals wie heute die Aufforderung zu einem Leben in Geschwisterlichkeit.

Es gehört Mut dazu, auf Menschen zuzugehen und Brücken zu bauen. Die Aktion der Missio-Werke zeigt an den Beispielen von Nigeria und dem Senegal, was alles möglich ist, wenn Menschen aus diesem Geist heraus handeln. Beide Länder sind stark von der Corona-Pandemie betroffen. Armut und Jugendarbeitslosigkeit nähren Gewalt und religiösen Fundamentalismus. Entführungen und Anschläge bringen Not und Elend, sie säen Furcht und Misstrauen. In dieser Lage setzt die Kirche auf den Dialog mit allen Menschen guten Willens. Sie bringt Christen und Muslime an einen Tisch, so dass Vertrauen entstehen kann und gemeinsames Tun möglich wird. Auf diese Weise wird die Hoffnung gestiftet, dass die verwundeten Gesellschaften geheilt werden können. Wir bitten Sie: Beten Sie für unsere Schwestern und Brüder, die nicht müde werden, sich in Gottes Namen für ein gutes Miteinander einzusetzen. In Nigeria, im Senegal und weltweit. Bedenken Sie bei der Kollekte am kommenden Sonntag die Initiativen von Missio mit einer großzügigen Spende!

*Dr. Felix Genn*

Bischof von Münster



# Weil uns die Kirche nicht egal ist.

[kirche-wahlen.de](http://kirche-wahlen.de)



**WAHLEN ZUM  
PFARREIRAT UND  
KIRCHENVORSTAND**

**6. – 7. NOVEMBER 2021**